

172 Wiener Rathaus-Korrespondenz.

Herausgeber und verantw. Redakteur Franz Michlew,
Wien. 1., Neues Rathaus.

1. A u s g a b e .

21. Jahrgang. Wien, Mittwoch, 26. Juni 1918. № 172.

Kinder nach der Schweiz. In Fortsetzung der am 18. d.M. erfolgten Ausreise nach der Schweiz von 220 Wiener Kindern, denen sich in Linz 150 Egerländer und 50 Linzer, in Bischofshofen 50 Grazer - Kinder anschlossen, treffen heute vormittags aus B Budapest 300 und aus Triest 50 Kinder in Wien ein, die zusammen mit 65 Wiener Knaben und Mädchen mit dem Sonderzuge um 12 Uhr 45 Minuten mittags nach der Schweiz zu einem 10 wöchentlichen Aufenthalt, u.zw. die ungarischen Kinder in Adelboden, die Wiener und Triestiner in Einsiedeln, weiterfahren. Die Kinder erhalten vor ihrer Abreise in einer Kriegsküche des 15. Bezirkes ein ausgiebiges Mittagessen. Frau von Einem erwartet die Kinder an der Schweizer Grenze. Die Vorarbeiten für diese und die vorangegangene Ausreise wurden vom Schriftführer des Vereines „Wiener Kinder aufs Land“ Bezirksschulinspektor Dr. Rudolf Richter unter Beihilfe der Frauen Direktorin A. Grandauer und Leiterin A. Schelle durchgeführt.

Einführung von Fleischkarten. Bis jetzt war der Bezug von Fleisch an den amtlichen Einkaufschein gebunden. Da für die Rayonierung des Fleisches bereits Vorarbeiten getroffen werden, wird mit der Ausgabe von besonderen Einkaufscheinen sowohl für Rindfleisch (weisse Karten), wie auch für Wohlfahrtsfleisch (rosa Karten) begonnen. Die Ausgabe der neuen Fleischeinkaufscheine findet in der Zeit vom 1. bis 6. Juli bei den zuständigen Brotkommissionen gegen Vorweisung der bisherigen Einkaufscheine statt.